

Pressemitteilung

Vorläufige Geschäftszahlen 2018

technotrans SE verzeichnet robuste Entwicklung in 2018, stabiler Ausblick für 2019

- Vorläufiger Umsatz steigt um 5,5 Prozent auf 216,3 Mio. Euro
- Vorläufiges EBIT mit 17,4 Mio. Euro leicht unter Prognose
- Vorstand prognostiziert für 2019 weiteres stabiles Wachstum

Sassenberg, 15. Februar 2019 – Die technotrans SE hat das Geschäftsjahr 2018 auf Basis vorläufiger Zahlen erfolgreich abgeschlossen. Beide Berichtssegmente "Technology" und "Services" trugen zum Wachstum des Konzernumsatzes bei. Besonders erfreulich entwickelten sich die Wachstumsmärkte mit hohen zweistelligen Zuwachsraten. Trotz einer schwächeren Entwicklung im vierten Quartal und den Auswirkungen bereits berichteter, höherer Aufwendungen liegt der vorläufige operative Gewinn (EBIT) geringfügige 3,6 Prozent unter der Prognose. Angesichts der erwarteten wirtschaftlichen Rahmenbedingungen rechnet der Vorstand im Geschäftsjahr 2019 mit einem Konzernumsatz in einer Bandbreite von 224 bis 232 Mio. Euro und einem EBIT zwischen 17,5 und 19 Mio. Euro.

"2018 war für uns ein herausforderndes Jahr, das wir trotz der äußeren Einflüsse gut gemeistert haben", sagte Dirk Engel, Sprecher des Vorstandes der technotrans SE. Der vorläufige Konzernumsatz für das Geschäftsjahr 2018 beträgt 216,3 Mio. Euro und liegt damit in der oberen Hälfte der prognostizierten Bandbreite von 212 bis 220 Mio. Euro. Die Unternehmensgruppe erwartet für den Berichtszeitraum ein

operatives Ergebnis (EBIT) in Höhe von 17,4 Mio. Euro. Dieser Wert liegt moderat (3,6 Prozent) unter der Prognose von 18 bis 20 Mio. Euro. Hier hatte das Management zuletzt das Erreichen des unteren Endes dieser Spanne in Aussicht gestellt.

„Diese Ergebnisentwicklung ist auf einen etwas schwächeren Umsatzbeitrag im abgelaufenen vierten Quartal sowie die unterjährig bereits sichtbaren, höheren Ausgaben im Zusammenhang mit der Leistungserstellung zurückzuführen“, erläutert Engel. Aufgrund des sich verändernden Produktmix wirkten sich insbesondere steigende Material- und Logistikaufwendungen aus. Darüber hinaus erfordern das Wachstum des technotrans-Konzerns und die Vielzahl an neuen zukunftsgerichteten Projektanläufen in den Geschäftsfeldern der Laser- und Werkzeugmaschinenindustrie, der Kunststofftechnik sowie der Elektromobilität ein erhöhtes Engineering und damit einen quantitativen Personalaufbau in den Produktionswerken.

Insgesamt ist die Entwicklung aus Sicht des Vorstandes im Geschäftsjahr 2018 erwartungsgemäß verlaufen: technotrans steigerte den Umsatz in den beiden Berichtssegmenten "Technology" (plus 6,0 Prozent) und "Services" (plus 4,0 Prozent). Die Integration der im Jahr 2018 getätigten Akquisitionen verlief ebenfalls planmäßig. Besonders erfreulich entwickelten sich die Wachstumsmärkte (u.a. Elektromobilität) mit hohen zweistelligen Zuwachsraten.

Dirk Engel: "Die für technotrans bedeutenden Strategiebestandteile "Diversifikation" und "Wachstum" haben sich bewährt und sind auch im laufenden Geschäftsjahr intakt."

Angesichts der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen und trotz anhaltender politischer Unsicherheiten rechnet technotrans auch weiterhin mit einem stabilen Wachstum. Vor diesem Hintergrund erwartet der Vorstand für das Geschäftsjahr 2019 einen Konzernumsatz in einer Bandbreite 224 bis 232 Mio. Euro und ein operatives Ergebnis (EBIT) zwischen 17,5 und 19 Mio. Euro.

Die Einschätzungen hinsichtlich Umsatz- und Margenentwicklung unterliegen der Annahme, dass die im abgelaufenen Geschäftsjahr begonnenen produktivitätssteigernden Maßnahmen in der zweiten Jahreshälfte zur Verbesserung der Bruttomarge beitragen.

Die konkrete zukünftige Geschäftsentwicklung ist unverändert von der weltweiten Konjunkturentwicklung und vom Verlauf der initiierten Projekte mit bestehenden und neuen Kunden abhängig.

Die mittelfristigen Ziele behalten unverändert ihre Gültigkeit.

technotrans wird die vollständigen und testierten Ergebnisse für das Geschäftsjahr 2018 am Dienstag, den 12. März 2019, veröffentlichen.

Weitere Informationen unter: <http://www.technotrans.de>

Über die technotrans SE:

Die technotrans-Unternehmensgruppe produziert, vertreibt und modernisiert Anwendungen aus dem Bereich Flüssigkeiten-Technologie. Ihre Kernkompetenzen umfassen die Kühlung, Temperierung, Filtration sowie Mess- und Dosiertechnik. Mit 19 Standorten ist das Unternehmen aus Sassenberg im Münsterland auf allen wichtigen Märkten weltweit präsent. Die Gruppe ist in die Segmente Technology und Services untergliedert. Mittels Produktinnovationen und gezielten Zukäufen erschließt sich die Unternehmensgruppe kontinuierlich neue Branchen. Hierzu zählen die Laser- und Werkzeugmaschinenindustrie, die Kunststofftechnik, die Stanz- und Umformtechnik, die Halbleitertechnologie, die Elektromobilität sowie die Medizin- und Scannertechnik. Darüber hinaus bietet technotrans ein breites Portfolio an Service- und Dienstleistungen an, das unter anderem Ersatzteile, Installationen, Wartung und technische Dokumentationen umfasst. Die Strategie der Unternehmensgruppe ist auf Umsatzwachstum sowie eine nachhaltige, am Ergebnis orientierte Entwicklung ausgerichtet. technotrans ist eine im Prime Standard notierte Societas Europaea (ISIN: DE000A0XYGA7 / WKN: A0X YGA) und beschäftigt weltweit rund 1.450 Mitarbeiter. Im Geschäftsjahr 2017 erzielte das Unternehmen einen Umsatz von 205,1 Mio. Euro.

Kontakt für Journalisten:

Nils Dietrich
Sputnik GmbH
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Hafenweg 9
48155 Münster
Tel.: +49 (0) 2 51 / 62 55 61-25
Fax: +49 (0) 2 51 / 62 55 61-19
dietrich@sputnik-agentur.de
www.sputnik-agentur.de

Kontakt für Verlagsvertreter:

Frank Dernes
Investor Relations
technotrans SE
Robert-Linnemann-Straße 17
48336 Sassenberg
Tel.: +49 (0) 25 83 / 301-1868
Fax: +49 (0) 25 83 / 301-1054
frank.dernes@technotrans.de
www.technotrans.de